

Arbeitsgruppe Mobiles Computing in der Medizin

Prof. Dr. Torsten Eymann, Universität Bayreuth (Leiter)

Prof. Dr. Jan Marco Leimeister, Universität Kassel (Stv. Leiter)

Dipl.-Inform. Asarnusch Rashid, Forschungszentrum Informatik Karlsruhe (Stv. Leiter)

Die Arbeitsgruppe unterhält eigene Webseiten und eine Mailingliste. Diese sind unter <http://www.mocomed.org/> zu finden. In der Mailingliste der Arbeitsgruppe sind momentan ca. 80 Mitglieder registriert.

Tätigkeiten vom 01.07.2007 bis zum 31.12.2008

Die GMDS-Arbeitsgruppe "Mobile Informationstechnologie in der Medizin" (MoCoMed) (Mobile Computing in Medicine) kann auf 8 Jahre erfolgreicher Arbeit zurückblicken. In den Anfängen lag der Fokus auf der Begeisterung für die rasant fortschreitende technologische Entwicklung bezüglich mobiler IT-Endgeräte und ihrer Einsatzmöglichkeiten in der Medizin, während der aktuelle Schwerpunkt auf der Anwendung mobiler Technologien in Leistungs- und Verwaltungsprozessen des Gesundheitswesens liegt. Da in vielen Bereichen mobile Informationstechnologien als ausgereift gelten können, geht es in Zukunft um die Übertragung vorhandener Technologie auf neuartige Einsatzgebiete und um die Integration von mobilen und stationären Technologien zu einem Gesamtkonzept, welches einer betriebswirtschaftlichen Evaluation standhält. Im Vordergrund steht mittlerweile nicht mehr nur die technologische Machbarkeit, sondern der Nachweis eines klaren Nutzens für Patienten, Ärzte und Gesundheitswesen.

In den Berichtszeitraum fallen zwei Workshops, der 7. Workshop in Augsburg und der 8. Workshop in Stuttgart.

Mocomed 2007

Der MoCoMed-Workshop 2007 auf der GMDS-Jahrestagung in Augsburg war mit 30 Personen gut besucht. Es konnten 12 der eingereichten Beiträge angenommen werden, diese wurden auf dem Workshop von den Vortragenden Autoren vorgestellt. Die Beiträge wurden wieder in einem Tagungsband veröffentlicht (Leimeister, J.M.; Mauro, C.; Krcmar, H.; Eymann, T.; Koop, A. (2007): Mobiles Computing in der Medizin - Proceedings zum 7. Workshop der GMDS-Arbeitsgruppe Mobiles Computing in der Medizin. Shaker Verlag, Aachen.). Ergänzt wurde der Workshop durch einen Vortrag zum Thema „Mobile Visite“ der COMPAREX Deutschland GmbH, die den Workshop finanziell unterstützte. Die Workshop-Agenda ist verfügbar unter <http://www.mocomed.org/mocomed2007>.

15 Mitglieder nahmen an der anschließenden AG-Sitzung teil, auf der folgende Punkte diskutiert/beschlossen wurden:

- Der Name der GMDS AG „Mobiles Computing in der Medizin“ wurde in „Mobile Informationstechnologie in der Medizin“ geändert, auf Wunsch der GMDS-Leitung, vor allem um Anglizismen zu vermeiden. Der Workshop und das Kürzel der AG wird weiterhin MoCoMed heißen.
- Der nächste MoCoMed-Workshop wird auf der GMDS-Jahrestagung in Stuttgart stattfinden und von Asarnusch Rashid und Kollegen vom FZI Forschungszentrum Informatik in Karlsruhe organisiert.
- Das Dauer-Projekt der AG MoCoMed, eine Sammlung von Tipps und Leitlinien zum Einsatz von mobilen Technologien in der Medizin und im Gesundheitswesen zu erstellen wird mangels Beteiligung offiziell eingestellt. Es wurde angeregt stattdessen eine Literaturliste anzulegen, mit der sich Interessierte eigenständig in die Thematik einlesen können.

Mocomed 2008

Der achte **Workshop der Arbeitsgruppe (MoCoMed 2008)** fand im Rahmen der GMDS-Jahrestagung in Stuttgart statt. Dieses Jahr konnte erneut ein anspruchsvolles Programm realisiert werden. Der Workshop hatte 23 Teilnehmer, von denen 21 nur für den Workshop auf die GMDS-Tagung kamen. Das Workshop-Programm und die Beiträge sind online verfügbar:

<http://www.mocomed.org/mocomed2008/index.html>

Die **jährliche Sitzung der AG** schloss sich an dem Workshop an. Es wurde beschlossen, die Diversifikation der Workshop-Beiträge in wissenschaftliche Beiträge (Veröffentlichung in der Online-Zeitschrift GMS MIBE und Workshop-Vortrag), in Industrievorträge und in Poster beizubehalten. Der nächste Workshop wird voraussichtlich im Rahmen der GI-Jahrestagung 2009 zwischen dem 28. September und 2. Oktober 2009 in Lübeck stattfinden, auch die Messe MEDICA Media in Düsseldorf ist für zukünftige MoCoMed-Workshops im Gespräch.

Neuwahlen der AG-Leitung

Der wichtigste Tagesordnungspunkt der AG-Sitzung 2008 war die turnusmäßige Wahl der AG-Leitung. Dr. Andreas Koop, der Gründer der Projektgruppe Mobiles Computing in der Medizin (MoCoMed), welche später die GMDS AG MoCoMed wurde und dann den Namen Mobile Informationstechnologie in der Medizin (MoCoMed) bekam, stand nach acht Jahren als Leiter nicht mehr zur Verfügung. Der bisherige stellvertretende Leiter der AG, Prof. Dr. Torsten Eymann stellte sich als zukünftiger Leiter zur Verfügung. Gewählt wurden: Prof. Dr. Torsten Eymann, Universität Bayreuth (Leiter) Prof. Dr. Jan Marco Leimeister, Universität Kassel (Stv. Leiter) Dipl.-Inform. Asarnusch Rashid, Forschungszentrum Informatik Karlsruhe (Stv. Leiter).

Fachgruppe der Gesellschaft für Informatik e.V.

Die Umstrukturierung des GI-Fachbereichs 7 „Informatik in den Lebenswissenschaften“ im Frühjahr 2008 wurde von der Arbeitsgruppe als Anlass genommen, gleichzeitig eine Fachgruppe der Gesellschaft für Informatik e.V. zu werden und damit auch in der Leitung des Fachbereichs eine aktive Rolle zu spielen.

Nächste Aktivitäten

Die MoCoMed 2009 findet zwischen dem 28. September und 2. Oktober 2009 im Rahmen der GI-Jahrestagung in Lübeck statt.